

Stadtrat der Stadt Hemmingen
Stadtratsfraktion
BÜNDNIS 90 /DIE GRÜNEN



Abs.: GRÜNE Ratsfraktion der Stadt Hemmingen
c/o Binder, Mühlenfeld 7, 30966 Hemmingen

An den
Bürgermeister der Stadt Hemmingen
Claus-Dieter Schacht-Gaida
Rathausplatz 1
30966 Hemmingen

Fraktionsvorsitzende
Ulrike Roth
Krumme Straße 5
30966 Hemmingen
ulrike-roth@gruene-hemmingen.de

Fraktionsgeschäftsführer
Roman Binder
Mühlenfeld 7
30966 Hemmingen
Mobil: +49176/60017084
roman-binder@gruene-hemmingen.de

Hemmingen, 18.10.2017

Änderungsantrag zu VO 152/2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schacht-Gaida,
wir bitten Sie, den nachfolgenden Antrag, vorzulegen. Vielen Dank.

Änderungsantrag:

- 1.) Unter Absatz 1 soll eingefügt werden
„Der Entwurfsplan der Anlage 1 der KiTa Weetzener Landstraße ist wie folgt anzupassen.
 - a. Die Ü3 Gruppenräume sind in der Größe alle drei so auszulegen, dass Sie grundsätzlich als integrative Räume genutzt werden können.
 - b. Der Personalraum ist so zu vergrößern, dass der jetzige Rücksprung des Gebäudes im Nordosten der Planung erweitert wird.
 - c. Die Küche ist so auszustatten, dass es sich nicht nur um eine Aufwärmküche, sondern um eine Kochküche handelt. Das heißt Fettabscheider und Bodenablauf sind zumindest vorzusehen.
 - d. Das Planungsbüro Grünplan wird beauftragt in der Außenanlage Platz für Hochbeete und einen Naschgartenfläche einzuplanen.

- 2.) Über die oben stehenden Punkte soll der Rat einzeln abstimmen. Die Änderungen sollen kostenneutral zur derzeitigen Planung erfolgen. Der Rat sieht unter anderem Einsparpotenzial in Höhe von rund 30.000,-€ bei der Fassade im Westen. Diese soll auch in Putzträger Ausführung hergestellt werden.

Erläuterung:

Zu a.: Die Inklusion ist eine große Aufgabe der Gesellschaft und diese Aufgabe sollten wir in allen Bereichen voll umfänglich einplanen. Gerade der Neubau bietet die Möglichkeit dies umzusetzen.

Zu b.: Aus der Begehung in Pattensen ist bekannt, dass die Personalräume zu klein geplant sind.

zu c. Gesunde Ernährung mit dem Kocherlebnis sollte zumindest möglich sein.

zu. d siehe 3. Hier sind keine Mehrkosten zu erwarten.

Zu 2. Besser als eine schöne Fassade ist eine inklusive, personalfreundliche und gesunde Kita.

Weitere Begründung erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ulrike Roth